

Berlin-Tipps

Beitrag von „mysticandsweet“ vom 9. Juli 2010 18:54

hallo!

ich habe spontan beschlossen, nächste woche mit meinem sohn (9 jahre alt) nach berlin zu fahren...er möchte unbedingt in den zoo und das brandenburger tor sehen....hat jemand evtl. ein paar tipps für mich, was für einen neunjährigen noch interessant sein könnte??? steht nicht irgendwo auch noch ein stück mauer herum???

wäre für ein paar anregungen sehr dankbar!!!

Beitrag von „Susannea“ vom 9. Juli 2010 19:08

KLar gibst noch Mauerstücken.

Legoland ist evtl. noch interessant, aber genau wie Sealife ziemlich teuer.

Beitrag von „Moebius“ vom 9. Juli 2010 20:12

Falls er naturwissenschaftlich interessiert ist das Science Center Spektrum.

Beitrag von „mysticandsweet“ vom 9. Juli 2010 21:45

wo finde ich denn noch ein recht "ansehnliches" stück mauer???

vielen dank schon einmal für eure tipps, ich wollte jedoch eher noch ein paar sehenswürdigkeiten mit ihm abklappern...wir wohnen dort privat am grunewald und wollten dann alles mit S-und U-Bahn anfahren...

Beitrag von „alias“ vom 10. Juli 2010 11:45

-Fahr doch einfach mal mit der 100 oder 200 vom Bahnhof Zoo Richtung Osten (Alex). Da kommst du an vielen Sehenswürdigkeiten vorbei und kannst dir ein Bild von der Stadt machen.
-Drei-Tages-Museums-Eintrittskarte für 15 €

Tipps zu Berlin:

<http://www.autenrieths.de/links/linstadt.htm>

Dort nach unten scrollen - Städte _ Berlin

Beitrag von „afrinzi“ vom 10. Juli 2010 13:51

Zitat

Original von mysticandsweet

wo finde ich denn noch ein recht "ansehnliches" stück mauer???

.

In der Nähe des Ostbahnhofs, Richtung Spree.

Ein Tipp wäre auch noch das Technikmuseum Berlin (ich war leider noch nicht da; wurde mir aber von mehreren Seiten empfohlen): hier können Experimente selbst ausprobiert werden - gerade auch für Kinder schön:

<http://www.sdtb.de/Experimente.242.0.html>

Beitrag von „leamarie“ vom 10. Juli 2010 14:04

Das Naturkundemuseum könnte noch ganz interessant sein, wenn sich dein Sohn für Dinos interessiert. 😊 Ist auch nicht so teuer.

Das Museum für Deutsche Geschichte ist auch ganz interessant gemacht (auch für Kinder) , aber extrem groß. Da kann man locker einen Nachmittag vernbringen.

Ansonsten eventuell noch ein Schloss!? Schloss Charlottenburg z.b.

Beitrag von „Djino“ vom 10. Juli 2010 14:23

Damit du und dein Kleiner nicht die Schule vergesst 😊 , könnt ihr euch ja mit diesen Materialien vorbereiten: <http://www.cornelsen.de/sbk/1.c.1297529.de>

Beitrag von „Maren“ vom 12. Juli 2010 20:06

Der Tipp mit der Busfahrt von alias ist gut. Mein Mann und ich waren vor 2 Wochen für 4 Tage in Berlin und haben die Busfahrt zweimal gemacht. Einfach, weil es so angenehm war im klimatisierten Bus... Sonst kann ich den Zoo nur empfehlen und wenn ihr schon mal da seid und Lust habt, nehmt gleich noch das Aquarium dazu. Ich fand ja die Quallen am besten, aber Jungs stehen wahrscheinlich eher auf Haie. Die gibt es dort natürlich auch. Vielleicht noch 'rauf auf den Alex? Kostet aber, soviel ich weiß, Geld... Sonst haben wir natürlich die Museumsinsel abgeklappert. (Ich wollte unbedingt das Ishtar-Tor im Pergamonmuseum sehen... aber das ist wahrscheinlich nichts für deinen Sohn.) Der Reichstag ist natürlich auch interessant, aber man muss doch relativ lange anstehen... Und dann gibt es oben auch "nur" die schöne Aussicht zu genießen und eine kleine Ausstellung zum Reichstag.

Mag dein Sohn Schokolade? Dann solltet ihr vielleicht ins Ritter-Sport-Haus. Da kann man sich seine eigene Schokolade zusammenstellen. 😊 Wir waren leider nach 18 Uhr da, das war zu spät. Aber sonst hätte ich das auf jeden Fall gemacht.

Viele Grüße
Maren

Beitrag von „Maria Leticia“ vom 12. Juli 2010 20:31

Zitat

Original von Maren

Der Reichstag ist natürlich auch interessant, aber man muss doch relativ lange anstehen... Und dann gibt es oben auch "nur" die schöne Aussicht zu genießen und eine kleine Ausstellung zum Reichstag.

Wenn man sich vorher (im Internet) zu einer Führung im Reichstag anmeldet muss man nicht anstehen. Während der Führung, die wir mitgemacht haben, saßen wir fast ausschließlich auf der Besuchertribüne im Plenarsaal. Sie war wirklich kurzweilig und auch kindgerecht (EDIT: die Führung, nicht die Besuchertribüne). Nachher konnte man auch noch in die Kuppel.

Beitrag von „cassiopeia“ vom 13. Juli 2010 09:01

oder man stellt sich schon kurz nach 8 am reichstag an... da ist noch nicht so viel los.
ich musste nur fünf minuten warten.

Beitrag von „Maren“ vom 13. Juli 2010 11:39

Oder so. Aber das war uns eindeutig zu früh. Wir waren um zehn da und mussten eine Stunde warten. Das war, dafür dass unser neuer Bundespräsident an dem Tag seine Antrittsrede gehalten hat, in Ordnung. Mal abgesehen von den Temperaturen und der Sonneneinstrahlung vor zwei Wochen. 😄 Ich hatte Sonnenbrand, obwohl ich mich eingecremt hatte. Abends, meine ich, ist auch nicht mehr so viel los.
Aber der Vorschlag mit der Anmeldung und der Führung ist natürlich auch gut.

Viele Grüße
Maren

Beitrag von „mysticandsweet“ vom 16. Juli 2010 09:50

vielen lieben dank für eure tipps!! wir sind nun zurück und hatten ein paar schöne tage in berlin (trotz der hitze in der stadt).

am ersten tag waren wir im zoo, knut war natürlich das highlight für meinen sohn 😊 aber auch die anderen tiere fand er sehr interessant (der panda hatte es ihm angetan, wir waren bei der fütterung dabei und das hat ihm total gefallen). am frühen abend sind wir noch an einen see zum baden gefahren.

für den nächsten tag war sight-seeing angesagt. vom hauptbahnhof am reichstagsgebäude vorbei sind wir zum brandenburger tor marschiert, auf dem pariser platz war gerade ein nationenfest, und dann sind wir "unter den linden" bis zum fernsehturm und alex gewandert.

von dort mit s-und u-bahn bis zum warschauer platz zur east side gallery, mauer angucken.
am letzten tag haben wir noch familie in neukölln besucht und dann ging es zurück nach hause.
war ein schöner kurztrip!!!